

GALERIE MICHAEL W. SCHMALFUSS

CRISTINA CANALE – CHRISTOFER KOCHS

02. Juni – 11. August 2012

Vernissage

01. Juni 19 bis 22 Uhr

Finissage

11. August 10 bis 16 Uhr

Zur Marburger Nacht der Kunst am 22. Juni zeigen wir die Lichtinstallation „Köpfe, Keller und Vasistas“ mit Objekten von OLIVER CZARNETTA.

GALERIE MICHAEL W. SCHMALFUSS

Steinweg 33, 35037 Marburg

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag
10-13 Uhr / 15-18.30 Uhr
Samstag 10-16 Uhr
und nach Vereinbarung unter
+49 (0) 6421 590 950
+49 (0) 170 94 666 39

EINLADUNG ZUR VERNISSAGE CRISTINA CANALE – CHRISTOPHER KOCHS

Die GALERIE MICHAEL W. SCHMALFUSS arbeitet seit mehr als 10 Jahren mit national und international anerkannten Künstlern zusammen. Zusätzlich vertritt sie ihre Künstler auf zahlreichen internationalen Kunstmesse.



Small Talk, 2011
Gemischte Medien auf Leinwand
100 x 120 cm

CRISTINA CANALE zählt zu den wichtigsten Zeitgenossen der brasilianischen Gegenwartskunst. Längst sind ihre Arbeiten in angesehenen öffentlichen Sammlungen in Brasilien und Deutschland zu finden. Seit 2004 wird die Künstlerin von der GALERIE MICHAEL W. SCHMALFUSS in Deutschland vertreten.

CANALE konfrontiert uns in ihren Arbeiten mit einer anachronistischen Koexistenz verschiedener moderner Kunstströmungen. Dadurch gelingt ihr ein authentisches

Zusammenspiel von Farben, Flächen und Linienführung. Ihre jüngsten Arbeiten bevölkert CANALE mit vertraut erscheinenden Figuren in lasierenden Ölfarben und graphischem Gestus. Die Liebe für das Alltägliche, für die Menschen und ihre Intimität, die sich in ihren Bildern ausdrückt, verrät dabei nicht nur eine nostalgische Affinität für das ästhetische Objekt. Sie beweint zugleich die verlorene Schönheit, die Stille und das innerliche Leben, die kaum noch einen Platz in unserer lärmenden Welt finden.

GALERIE MICHAEL W. SCHMALFUSS



Stele, 2011
Esche, Öl
116 x 25 x 23 cm

Der Bildhauer, Maler und Zeichner CHRISTOFER KOCHS wird von zahlreichen Galerien in Deutschland, der Schweiz und Österreich vertreten. Er erhielt eine Vielzahl an renommierten Preisen und Stipendien für seine künstlerische Arbeit, die ihren Weg in verschiedene öffentliche und private Sammlungen gefunden hat.

Ausgehend von seiner zeichnerischen Bildsprache, entwickelt KOCHS mit der Motorsäge aus Holz geschnittene Skulpturen, die er selbst "Raumzeichnungen" nennt. Denn kennzeichnend für seine archaisch anmutenden Objekte ist die offene, von Raum durchdrungene Struktur. In ihr überlagern sich Zeichnung, Malerei, Skulptur und Relief zu einem komplexen Geflecht skurriler, dennoch menschlich anmutender Formen. Ein fragmentarisches Liniengerüst aus farbig gefasstem Holz.

Die GALERIE MICHAEL W. SCHMALFUSS arbeitet seit 2007 mit CHRISTOFER KOCHS zusammen und freut sich, Ihnen zum zweiten Mal ausgewählte Arbeiten des Künstlers in Marburg präsentieren zu dürfen.